



**Aktionsideen**  
**„Weniger is nix“**  
**Internationaler Tag zur Armutsbekämpfung (17.10.2019)**

In diesem Jahr werden Aktionen der SkF- und SKM-Ortsvereine anlässlich des Internationalen Tages zur Armutsbekämpfung (17. Oktober 2019) dezentral organisiert. Die folgenden Aktionsvorschläge dienen als Anregung, Unterstützung und Hilfestellung. Sie können entsprechend Ihrer eigenen Ideen, Planungen und Möglichkeiten ergänzt und verändert werden.

Über Anregungen von Ihnen freuen wir uns!

Welche Möglichkeiten gibt es für Sie und Ihren Ortsverein, sich mit Aktionen gegen Sanktionen und damit für Menschen in Armut stark zu machen?

- Nutzen Sie bestehende Gremien, um das Thema Sanktionen einzubringen (bei Politiker\*innen, bei JobCenter-Mitarbeiter\*innen, in Arbeitskreisen, ... ,
- Laden Sie Menschen mit Armutserfahrungen ein, Ihre Positionen zum Thema zu vertreten. Fragen Sie die Unterstützung von Betroffenen beispielsweise in bestehenden Selbsthilfegruppen zum Thema an,
- Bieten Sie Fortbildungen zum SGB II oder SGB XII sowohl für Mitarbeiter\*innen als auch in Armut lebende Menschen,
- Sie benötigen Unterstützung durch unsere Expert\*innen als Referent\*innen zum Thema im Rahmen Ihrer Veranstaltung? Brunhilde Ludwigs ([ludwig@skf-zentrale.de](mailto:ludwig@skf-zentrale.de)) und Erhard Beckers ([beckers@skmev.de](mailto:beckers@skmev.de)) freuen sich auf Ihre Nachricht!
- Machen Sie auf [www.skmev.de/aktionen/wenigerisnix/](http://www.skmev.de/aktionen/wenigerisnix/) aufmerksam,
- Nutzen Sie die GiFs unter [www.skmev.de/aktionen/wenigerisnix/](http://www.skmev.de/aktionen/wenigerisnix/), um Sanktionen auf Ihren Social Media-Kanälen zu problematisieren,
- Stellen Sie unsere Handreichung „Weniger is nix“ online auf Ihrer Vereins-Website zur Verfügung (In Kürze hier zu finden: [www.skmev.de/aktionen/wenigerisnix/](http://www.skmev.de/aktionen/wenigerisnix/)).



**Aktionsideen**  
**„Weniger is nix“**  
**Internationaler Tag zur Armutsbekämpfung (17.10.2019)**

Weitere allgemeine mögliche Aktionen, mit denen Sie auf die Problematik von Sanktionen hinweisen können:

- Alternative Stadtführung
- Benefizkonzert
- Bettelkette
- Betteln und Straßenzeitungsverkauf durch Promis
- Bodenzeitung
- Expertentelefon oder -radio
- Fachtag/Vortrag
- Fotoausstellung
- Gebets-Flashmob
- Gottesdienst, Messe oder Predigt
- Herbst-Bazar
- Informationsstand in der Stadt
- Kollekte in Messe
- Kunstaussstellung von Werken der Klienten
- Lesung
- Mobile Beratung
- Podiumsdiskussion
- Presseaktion oder –mitteilung (der Bundesverband wird Ihnen unter [www.skmev.de/aktionen/wenigerisnix/](http://www.skmev.de/aktionen/wenigerisnix/)
- Strümpfe oder Schals gegen (soziale) Kälte stricken
- Informationsstand vor Supermarkt o.a. Ladenlokalen
- Tag der offenen Tür
- Wimpelaktion



**Aktionsideen**  
**„Weniger is nix“**  
**Internationaler Tag zur Armutsbekämpfung (17.10.2019)**

Mit welchen Kosten müssen Sie rechnen? Einkalkulieren müssen Sie je nach Veranstaltung:

- Raummiete
- Materialien (Give-aways, sprechen Sie uns hierzu gerne an: [frowein@skmev.de](mailto:frowein@skmev.de))
- Ausleihe von Stellwänden, Laptop, Beamer
- Dekoration von Ständen (Tischdecken, Blumen, Luftballons, Obst)
- Druck von eigenen Plakaten, Flyern, Roll-ups
- ggf. Aufwandsentschädigungen für Helfer
- Getränke und Essen
- Agenturen
- Honorare
- Gebühren für ordnungsbehördliche Genehmigungen

Bitte informieren Sie uns über Ihre geplanten Aktionen, damit auch wir darauf aufmerksam machen können: Info an Constanze Frowein, [frowein@skmev.de](mailto:frowein@skmev.de)